

Lenzburg, 18. Januar 2008

## **Einladung**

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir freuen uns, Sie zur ersten Informationsveranstaltung im neuen Jahr einladen zu dürfen. Sie findet statt am

**Mittwoch, 20. Februar 2008, Kafi Träff**

**Stiftung für Behinderte, Juraweg 23, 5603 Staufien**

- 16.00 bis 17.30 Uhr      **Thema: Übergänge HPS – Berufliche Massnahmen – Arbeit**
- 17.30 bis 18.00 Uhr      **Apéro**
- 18.00 bis 20.00 Uhr      **Thema: Internes Kontrollsystem – Riskmanagement**

### **Thema: Übergänge HPS – Berufliche Massnahmen – Arbeit:**

Wir sind in einer Zeit des Umbruches. Stichworte dazu sind NFA, 5. IV-Revision, Umstrukturierungen, neues Personal usw. Dies führt zu Unklarheiten und Verunsicherungen, insbesondere in Bezug auf die Übergänge und Schnittstellen. Gemeinsam versuchen wir bestehende Fragen aufzunehmen und soweit möglich Klarheit in die Abläufe zu bringen. Wo stehen wir, was ist sicher, wohin wollen wir, wo besteht Klärungsbedarf? Fragen die offen bleiben, werden in der Folge geklärt.

Sylvia Kunz, Teamleiterin IV-Berufsberatung und Antonio Gallego, Bereichsleiter Kinder- und Jugendbereich BKS, Abteilung SHW haben die ersten 100 Tage ihres Amtes hinter sich. Im Frühling wird Denise Widmer die Nachfolge von Karin Graf, Bereichsleiterin Erwachsene antreten. Sie alle nutzen die Gelegenheit und ermöglichen uns einen Einblick in ihren Werdegang, ihre Aufgaben sowie allfällige Prioritäten.

Vinzenz Baur, Bereichsleiter IV wird mit Sylvia Kunz, Antonio Gallego und Denise Widmer die Eckwerte für die Übergangsprozesse vorstellen (Rollen, Aufgaben, Verantwortlichkeiten) und zu Fragen betreffend den Übergängen und Schnittstellen Stellung beziehen.

## Thema: Internes Kontrollsystem – Riskmanagement:

Per 1. Januar 2008 hat der Bundesrat Änderungen im Obligationenrecht und im Stiftungsrecht in Kraft gesetzt, welche auf die Mitglieder des AVUSA direkten Einfluss haben: Im Anhang zur Jahresrechnung muss im Anhang "Angaben über die Durchführung der Risikobeurteilung" gemacht werden, Im Rahmen der ordentlichen Revision muss neu die Existenz eines Internen Kontrollsystems von der Revisionsstelle bestätigt werden.

Das BKS hat Ende letzten Jahres zudem bekannt gegeben, dass sie nur Revisionsberichte akzeptiert, wenn eine ordentliche Revision durchgeführt wurde. Die Stiftungsräte resp. die Vorstände sind somit gefordert. Sie müssen sich mit dem Thema Risk-Management und Internem Kontrollsystem (IKS) auseinandersetzen und die Systeme bis spätestens Ende 2008 eingeführt haben. Diese neuen Anforderungen stellen jedoch auch eine Chance dar: Die Führung wird weiter professionalisiert und die Prozesse, vor allem im Bereich Finanzwirtschaft, sollen auch standardisiert werden. Die Umsetzung wird jedoch auch einige Zeit in Anspruch nehmen: Der Start sollte in den kommenden Monaten erfolgen.

Die Referate werden die theoretischen Grundlagen des Risk-Management und des IKS aufzeigen, wobei der konkreten Umsetzung in der Praxis mittels Beispielen von verschiedenen Heimen ein grosses Gewicht beigemessen wird.

Mit Rolf Kihm (dipl. Wirtschaftsprüfer und Riskmanager SWC), Hünenberg und Adrian Scholze (lic. oec. und dipl. Wirtschaftsprüfer), Wettingen ist es uns gelungen, zwei ausgewiesene Referenten zu gewinnen.

Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, nur am einen oder andern Themenkreis teilzunehmen. Anmeldungen per Mail/Telefon/Fax nehmen wir gerne bis spätestens Donnerstag, 14. Februar entgegen. Für die Gastfreundschaft bedanken wir uns bei der Stiftung für Behinderte ganz herzlich und erwarten gerne Ihre Anmeldung.

Freundliche Grüsse

AVUSA



Otto Wertli, Präsident



Karin Büchli, Geschäftsstelle

PS: Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen. Die Mitglieder des AVUSA erhalten die Einladung in einfacher Ausführung. Sie sind für die betriebsinterne Verteilung besorgt.

Geht an:

- Mitglieder AVUSA
- CURAVIVA Schweiz:
  - Herr Otto Piller, Zentralpräsident, Lindenstrasse 38, 8034 Zürich
  - Herr Dr. Hansueli Mösle, Direktor, Lindenstrasse 38, 8034 Zürich
  - Herr Markus Eisenring, Leiter Fachbereich Kinder und Jugendliche, Lindenstrasse 38, 8034 Zürich
  - Herr Stefan Suter, Leiter Fachbereich Erwachsene Menschen mit Behinderung, Lindenstrasse 38, 8034 Zürich
- Departement Bildung, Kultur und Sport, Abteilung Sonderschulung, Heime und Werkstätten, Buchenhof, Haus L, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau
  - Herr Regierungsrat Rainer Huber, Vorsteher Departement
  - Herr Claus Detreköy, Abteilungsleiter
  - Herr Antonio Gallego
  - Frau Karin Graf, Leiterin Erwachsenenbereich
  - Herr Clemens Stark, Leiter Finanzen und Controlling
  - Frau Denise Widmer, Nachfolgerin Karin Graf
- IG Behindertenfragen: Frau Lisa Binder, Verein Kinderheim St. Johann, Burghaldenweg 13, 5330 Bad Zurzach
- INSOS Schweiz:
  - Herr Kurt W. Meier, Präsident, Bürglistrasse 11, 8002 Zürich
  - Herr Ivo Lötscher, Geschäftsführer, Bürglistrasse 11, 8002 Zürich
- KABO, Herr John Steggerda, Postfach 3518, Bahnhofstrasse 18, 5001 Aarau
- Medien:
  - Fachzeitschrift CURAVIVA, Zürich, Herr Robert Hansen
  - AZ Aargauer Zeitung, Frau Susanne Hörth, Redaktion Frick, Hauptstrasse 69, 5070 Frick
  - Neue Fricktaler Zeitung, Walter Herzog, Redaktion Frick, Albrechtsplatz 3, 4313 Rheinfelden
- Sozialversicherungsanstalt SVA, IV – Stelle, Kyburgerstrasse 15, 5001 Aarau
  - Herr Vinzenz Baur
  - Frau Silvia Kunz
  - Herr Kurt Wernli
- Referenten:
  - Herr Rolf Kihm, Hünenberg
  - Herr Adrian Schulze, Wettingen